

Ein Kochbuch, das einem das Wasser im Mund zusammenlaufen lässt

Sänger Ben besitzt viele Talente - und diese stellt er immer wieder unter Beweis. Was aber viele nicht wissen: Bens geheime Leidenschaft gilt dem Kochen. Wenn er in der Küche steht und den Kochlöffel schwingt, kommen die wildesten Gerichte heraus. Einige von diesen darf man ab sofort selbst genießen, denn "Volle Pfanne!" beinhaltet Rezepte, die man unbedingt (aus)probieren muss. Bereits beim Durchblättern bekommt man Appetit auf mehr. Ben zeigt seinen jungen und älteren Lesern, dass es ganz einfach ist, kleine Köstlichkeiten auf den Tisch zu zaubern. Mütter werden sich besonders freuen, denn plötzlich stehen sie nicht mehr hinter dem Herd, sondern ihre Kinder, die eine Speise nach der nächsten zubereiten - und vom Kochen gar nicht genug bekommen können.

Zehn Kapitel lassen den interessierten Leser in Bens kulinarische Welt eintauchen. Doch bevor es richtig losgehen kann, werden erst die Basics gelegt. Schließlich ist es von Vorteil, im Tiefkühlfach immer einen Vorrat von gefrorener Gemüsebrühe (am besten in Würfeln) zu haben. Außerdem findet man Tipps für einen fluffigen Hefeteig und einen Erste-Sahne-Kartoffelbrei. Oder man geht einfach direkt zum Frühstück. Das ist immerhin die wichtigste Mahlzeit des Tages. Für Zwischendurch greift man aber auch ganz gerne zu einem Sandwich oder Burger. Angst um seine Linie muss man keine haben, denn alle Rezepte in "Volle Pfanne!" sind kalorienmäßig gesehen keine Bombe - geschmackstechnisch gesehen hingegen absolut.

Natürlich kommen hier auch Süßmäuler nicht zu kurz. Pfannkuchen, Waffeln und Schokoladentörtchen lassen einem das Wasser im Mund zusammenlaufen. Hier bekommt das Wort "Essen" eine neue Bedeutung, denn schon bald wird das Lunch zu einer wahren Schlemmerorgie. Es stimmt also doch: Kochen kann ziemlich cool sein. Deshalb schnell zum Messer gegriffen! Ben macht Kinder zu Eroberern der Küche und bereitet nicht nur ihnen mit "Volle Pfanne!" eine große Freude. Dieses Kochbuch wird garantiert immer wieder zur Hand genommen. Die darin enthaltenden Rezepte sind nämlich eine wunderbare Verführung für den Gaumen. Doch die Gerichte sind gerade bei Büchern wie "Volle Pfanne!" quasi nur die halbe Miete. Mindestens genauso wichtig sind die Fotos - in diesem Fall von Jörg Kowalski geschossen.

Sie sorgen dafür, dass man bereits nach wenigen Seiten von einem unbändigen Hunger überfallen wird. Diesen kann man nur stillen, wenn man auf der Stelle alles stehen und liegen lässt, um mit dem Kochen loszulegen. Bens "Volle Pfanne!" jedenfalls macht aus Kindern begeisterte Köche und deren Eltern zu wahren Genießern und Nutznießern derer Kochkünste.

Susann Fleischer 23.09.2013

Quelle: www.literaturmarkt.info